

	<p>Objekt: Keule</p> <p>Museum: Museum Ulm Marktplatz 9 89073 Ulm (0731) 161-4330 info.museum@ulm.de</p> <p>Sammlung: Projekt zur Aufarbeitung der Bestände aus kolonialen Kontexten</p> <p>Inventarnummer: 1916.3978</p>
--	---

Beschreibung

Eine afrikanische Keule aus dunklem Eisenholz (vermutlich Bongossi/Azobe), die mit Farbe bestrichen ist und eine strukturierte Oberfläche hat. Die Keule hat die Form eines Stockes und ist aus einem Stück geschnitzt. Das obere Ende bzw. der Schlagteil ist annähernd in einem 90-Grad-Winkel zum Griff gebogen, verdickt sich und endet mit einer glatten, runden Fläche.

Die Keule war 1916 ein Geschenk des Oberst August Schradin an das Gewerbemuseum Ulm. Sie stammt vermutlich aus Tansania aus der Gegend um die Insel Ukerewe am Südufer des Victoriasees. Vermutlich hat Schradin das Objekt dort nicht selbst erworben, sondern als Geschenk erhalten oder aus dem Handel erworben.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Farbe; geschnitzt, gestrichen
Maße: L 99 cm, Dm 3,4 cm (Oberteil)

Ereignisse

Hergestellt	wann	Vor 1916
	wer	
	wo	Tansania
Besessen	wann	Bis 1916
	wer	August Julius Schradin (1863-1940)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Ukerewe

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Victoriasee

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

wo

Gewerbemuseum Ulm

Schlagworte

- Keule
- Koloniale Kontexte
- Kolonialismus
- Kolonialzeit
- Kolonie (Kolonialismus)